

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1904

248 (22.10.1904)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 248.

Samstag, 22. Oktober 1904.

Amtsverfündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung des Vermessungswerks und Lagerbuchs der Gemeinden nachfolgender Gemeinden ist Tagfahrt in den Räumen der betreffenden Grundbuchämter bestimmt und zwar für

Durlach mit Rittnert auf Montag den 31. Oktober, vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hiervon in Kenntnis gesetzt.

Das Verzeichnis der seit der letzten Fortführungstagfahrt eingetretenen, dem Grundbuchamte bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum liegt während 1 Woche vor der Tagfahrt zur Einsicht der Beteiligten in den Räumen des Grundbuchamts auf; etwaige Einwendungen gegen die Eintragung dieser Veränderungen im Vermessungswerk und Lagerbuch sind in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen und noch nicht zur Anzeige gebrachten Veränderungen im Grundeigentum, insbesondere auch bleibende Kulturveränderungen anzumelden und die Messbriefe (Handrisse und Messurkunden) über Änderungen in der Form der Grundstücke vor der Tagfahrt dem Grundbuchamte oder in der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten vorzulegen, widrigenfalls die Fortführungsunterlagen auf Kosten der Beteiligten von amtswegen beschafft werden.

Auch werden in der Tagfahrt Anträge der Grundeigentümer auf Anfertigung von Messurkunden, Teilung von Grundstücken, Grenzfeststellungen und Wiederherstellung schadhafter oder abhanden gekommener Grenzmarken entgegen genommen.

Durlach den 22. Oktober 1904.

Der Großh. Bezirksgeometer:
Ranz.

Grödingen.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 4466. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Grödingen belegenen, im Grundbuche von Grödingen zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Zimmermeisters Jakob Scheidt in Grödingen eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Freitag den 18. November 1904, nachmittags 3 Uhr, durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Grödingen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. August 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen, die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diesem, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke:

Grundbuch von Grödingen Band 22 Heft 7 Bestandsverzeichnis I.

1. Lgb. Nr. 2435 b. 23 a 75 qm Hofraite im Speitel, cf. Nr. 2434, 2469 a, af. Nr. 2439; auf der Hofraite steht eine einstöckige Scheuer mit Kniestock, Stallung und Schopf mit Wohnung, geschätzt zu 9000 M.

2. Lgb. Nr. 444, 1858 a, 5532, 5896, 6048 a und 6409, zusammen 57 a 25 qm Garten und Ackerland, in verschiedenen Gewannen gelegen, insgesamt geschätzt zu 1610 M.

Durlach den 24. September 1904.

Großh. Notariat Durlach III als Vollstreckungsgericht:
Lange.

Kartoffel-Lieferung.

Das städtische Krankenhaus bedarf 60 Zentner bester gelber Speisekartoffel.

Angebote sind bis zum **24. Oktober 1904** auf dem Rathause abzugeben.

Durlach den 18. Oktober 1904.

Der Gemeinderat.

Grünwettersbach. Jagd-Verpachtung.



Die Jagd der Gemeinde Grünwettersbach mit ca. 610 ha Feld und Wald wird am **Donnerstag, 3. November, nachmittags 2 Uhr,** auf hiesigem Rathaus in öffentlicher Versteigerung auf 6 Jahre verpachtet.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche einen Jagdpass besitzen oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde (Bezirksamt) nachweisen, daß gegen die Erteilung des Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet. Die Pachtbedingungen liegen bis zum Versteigerungstag im Rathaus hier zur Einsicht offen.

Grünwettersbach, 19. Okt. 1904.

Der Gemeinderat:

Rohrer, Bürgermstr.
B. Höger, Ratschr.

Durlach.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 25. d. Mts., vormittags 9 Uhr, werde ich in Durlach, Herrenstraße 31, im Auftrag des Rechtsanwalts Neukum die zum Nachlasse des Schlossermeisters Pellissier gehörigen Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigern:

Eine Schlosserei-Einrichtung, bestehend aus 2 Werkbänken, 5 Schraubstöcken, 3 Schneidkluppen, 1 Bohrmachine, 1 Ambos, Meißel, 125 versch. Bohrer, Feilen, 6 Schneidzangen, Hämmern, Zangen, Winkel, Zirkel, 1 Rohrzange, 1 Rohrschneider, Schraubzwingen, Schraubenschlüssel, 1 Feldschmiede, 1 Schleifstein, 1 Dezimalwaage, 12 Abschroder, Durchschläger, Löffel; ferner 6 Backofenschleifer, 2 Leitern, 1 Aushängeschild, 1 Blumentisch, Eisen und Eisendraht, Rietzen, 2 Backofentüren, 4 Winkelbänder, 15 Backofengestelle und sonst verschiedenes.

Durlach, 21. Okt. 1904.

Paier,

Gerichtsvollzieher.

Königsbach.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 24. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Königsbach am Rathause gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Zugpferd.

Durlach, 19. Okt. 1904.

Eisengrein,

Gerichtsvollzieher.

Hauptstraße 61 (ehemaliges Pädagogium) ist im ersten Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kelleranteil, Waschküche u., auf 1. April kommenden Jahres zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt

Das Stadtbauamt.

Söllingen.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 25. Oktober 1904, vormittags 8¹/₂ Uhr, werde ich in Söllingen — Zusammenkunft am Rathause — gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Kelter.

Durlach, 20. Okt. 1904.

Eisengrein,

Gerichtsvollzieher.

Privat-Anzeigen.

Kaufe stets alle Sorten **Felle, Eisen und Metalle, Lumpen, Papier u. s. w.** zu höchsten Preisen. Auf Wunsch Abholung.

Fr. Heise, Amalienstr. 17 III.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und die höchsten Preise bezahlt.

Frau Weiler, Gartenstr. 5, gegenüber dem alten Friedhof.

Gänselebern

läuft fortwährend an **Wilhelmine Annemann Wb.,** Jägerstraße 3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft **Karlsruhe, Jähringerstraße 88,** nächst Marktplatz.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft von **Frau Maier,** Killisfeldstraße 4, 2. St.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft bei **Frau Schaber,** Kelterstraße 28, 1. Stock (vormals Frau Demmer).

Ruß-, Birn- und Kirschbaumstämme

kauft an zu höchsten Preisen **Karl Dumberth,** Grödingen.

Obstbäume! Obstbäume!

Vergeßt nicht Obstbäume zu bestellen von den allerbesten Ladenburger!

Vertretung: **Carl Walz,** Hauptstraße 20.

Bäume,

Dünnen (Nepfel), Eierweischgen, frühe türkische Kirschen, empfiehlt **H. Aecht,** Weiherstraße 9.

Speisekartoffeln

empfehlen fortwährend

Karl Zoller,

Mittelstraße 10.

Neueste Pferdeschoner,

per Stück Mt. 4.50 (für jedes Pferd nur ein Stück nötig), empfiehlt im Alleinverkauf

K. Leussler,

Lammstraße 23.

Französische Haarfarbe
 von Jean Rabot in Paris.
 Greise und rote Haare sofort
 braun und schwarz unvergänglich
 echt zu färben, wird jeder-
 mann erjucht, dieses neue gift-
 und bleifreie Haarfärbemittel
 in Anwendung zu bringen, da
 einmaliges Färben die Haare
 für immer echt färbt. à Carton
 M. 2.50.

Lodenwasser
 gibt jedem Haar unverwundliche
 Loden und Wellenkrause. à Glas
 M. 1.00 und 0.60.

Enthaarungs-Pomade
 entfernt binnen 10 Minuten
 jeden lästigen Haarwuchs des
 Gesichts und Arme gefahr- und
 schmerzlos. à Glas M. 1.50.

Englischer Bart-Wuchs
 befördert bei jungen Leuten
 rasch einen kräftigen Bart und
 verstärkt dünn gewachsene Bärte.
 à Glas M. 2.00.

Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröte und Sommerprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände werden durch **Bernhards Lilienmilch** radikal beseitigt und die rauheste sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiß und zart. à Glas M. 1.50.

Birken-Kopfwasser
 hilft am besten gegen das Dün-
 werden der Kopshaare, kräftigt
 die Kopfhautporen, sodas sich
 kein Schinn wieder bildet. à
 Glas M. 1.50 und 2.50.

Schwache Augen
 werden nach dem Gebrauch des
Thyroler Enzian-Brannt-
weins so gestärkt, das in den
 meisten Fällen keine Brillen
 und Augengläser mehr ge-
 braucht werden, à Glas M. 1.50.
 Derselbe ist zugleich haar-
 stärkendes Kopf- und antiseptisches
 Mundwasser. Gebrauchsan-
 weisung gratis.

Brennessel-Kopfwasser
 von L. B. Bornhardt, Braun-
 schweig ist das allerbeste Haar-
 wasser der Neuzeit. Die Kraft
 der Brennessel-Essenz hat ge-
 radezu überraschenden Erfolg
 für den Wachstum der Haare
 und kräftigt die Kopfhautporen,
 sodas sich kein Schinn und
 Schuppen wieder bildet. à Glas
 M. 0.75, 1.50 und 2.50.
 Allein echt zu haben in der

+ ADLER-DROGERIE +
AUGUST PETER
 Hauptstr. 16. - Telephon 76

Achtung!

Meine Wohnung befindet sich
Königstraße 3, 1. St. und werden
 daselbst Bestellungen zum Dien-
 setzen, Reinigen u. s. w. ange-
 nommen. Zugleich halte ich mich
 in Reparaturen von Feuerungs-
 anlagen jeder Art bestens empfohlen
 und sehe geneigten Aufträgen gerne
 entgegen.
 Achtungsvoll

Karl Lang, Ofenseher,
 Königstraße 3.

Freundliches, gut möbliertes
Zimmer ist an einen bessern Herrn
 sofort oder später zu vermieten.
 Näheres in der Expedition d. Bl.

**Dr. Thompson's
 Seifenpulver
 ist das beste.**

Weingarten.
 Habe mich als
praktischer Arzt
 in Weingarten niedergelassen.
 Wohnung: **Gasthaus zur Arone.**
 Sprechstunde vormittags 7-9 Uhr, nachm. 1-2 Uhr.
Rudolf Krieg, praktischer Arzt,
 früherer Assistenzarzt des Herrn Dr. Lemble-Karlsruhe.

Hollup's Haarfrüherfett,
 bestes Mittel für Haarwuchs, 1000fach erprobt, mit goldenen Medaillen und
 Diplomen prämiert, seit 25 Jahren viele Dankschreiben, z. B. von:
Gassen: Durch Ihr Haarfrüherfett u. Kräuterseife sind meine Haare wieder
 vollständig gewachsen; ich war ganz kahl, es wollen deshalb einige meiner Be-
 kannten auch davon u. wollen Sie mir 8 Fl. Haarfrüherfett u. 4 St. Kräuterseife
 schicken. Achtungsvoll **G. Herrmann, Seilermeister.**
 Flaschen à M. 1.- u. 2.- hier zu haben bei: **Kug. Peter, Adler-Drogerie.**

Loden-Joppen
 zu 3.50, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 15 Mark in großer Auswahl.
Gröbingen. Alexander Seeh,
 Firma Sinauer & Weisk Nachfolger.



Herde



aus Gußeisen und
 Schmiedeeisen,
 sowie
 emaillierte, in feinsten
 Ausführung.
Waschkessel

mit gußeisernem und schmiedeeisernem Gestell mit
 rohen, emaillierten und Kupferkessel.

Irische Dauerbrandöfen, amerik. Füllöfen
 in den neuesten Ausführungen, schwarz, vernickelt, emailliert und
 Majolikaeinlagen.

Ganz besonders mache ich aufmerksam auf meine
Dauerbrandöfen mit Luftheizung,
 bei welchen große Ersparnisse des Brennmaterials erzielt werden.
 Sämtliche Öfen sind eigenes Fabrikat und übernehme ich
 daher bei ausnahmsweise billigen Preisen die weitgehendste Garantie.

Otto Biesinger, Ofen- u. Herdfabrik,
 an der Gröbingerstraße.

Dampf-Wasch- und Bügel-Anstalt
C. Bardusch, Ettlingen,
 übernimmt

Leib- & Haushaltungswäsche jeder Art,
 Ausstattungen, Gardinen von M. 1.20 an.
 Spezialität: Semden, Aragen und Manschetten.
 Cadellose Ausführung binnen kürzester Frist.
 Schonendste Behandlung. - Billigste Preise.
 Wagen jeden Dienstag und Freitag in Durlach.
 Aufträge zum Abholen der Wäsche bitte in die Belegkasten
 am Hause der Herren Rfm. Luger (Marktplay) und Rfm.
 Flad, Hauptstraße 86, zu stellen.
 Telephon Nr. 61.

**Darmstädter
 Pferde-Lotterie**

Ziehung am 26. Oktober
 1 Los nur 1 Mark
 (Ziehungsliste und Porto 20 Pfennig)
 1 eleg. Wagen Zweispänner mit
 2 Pferden und kompl. Geschirr
 i. W. v. ca. M. 6000.
 1 Reitpferd mit Sattel und Zaum
 i. W. v. ca. M. 2000.
 1 Stuhlwagen mit 1 Pferd und
 Geschirr i. W. v. ca. M. 1700.
 17 Pferde oder Fohlen
 im Gesamtwerte v. M. 10 300.
 535 andere Gewinne
 im Gesamtwerte v. M. 5000.
 Lose sind zu beziehen durch
L. F. Ohnacker, Lotteriebänk,
G. m. b. H., Darmstadt,
 und alle Loseverkaufsstellen.

Kahlköpfigkeit,
 Schinn- und Schuppenbildung
 verschwinden beim Gebrauch von
Arnika-Franzbranntwein.
 Flaschen à 1 M.
 Nur allein echt zu haben in der
+ ADLER-DROGERIE +
AUGUST PETER
 Hauptstr. 16. - Telephon 76

Magenleidenden
 teile ich aus Dankbarkeit gern und
 unentgeltlich mit, was mir von jahre-
 langen, qualvollen Magen- u. Ver-
 dauungsbeschwerden geholfen hat.
A. Soech, Lehrerin, Sachsenhausen
 d. Frankfurt a. M.

800 Mk. werden sofort auf
 einem pünktlichen Zinszahler ge-
 sucht. Offerten unter L. L. 99 an
 die Expedition d. Bl. erbeten.

Wirtschaften
 in der Stadt Durlach und der Um-
 gebung werden für Großbrannereien
 mit vorzüglichen Bieren zu pachten
 gesucht durch
Joh. Müller, Karlsruhe,
 Waldstraße 53.

Hausverkauf.
 Ein zweistöckiges Wohnhaus mit
 Garten zu verkaufen. Zu erfragen
 in der Expedition dieses Blattes.

Pianino,
 noch neu, vorz. im Ton und Bau-
 art, eleg. Ausstattung (in Ruf-
 baum) mit Garantie preiswert ab-
 zugeben. Adr. in d. Exp. d. Bl.
 zu erfragen.
Schöne Wohnungen von
 2 Zimmern, Küche zc.,
 3 " " " " " " " "
 4 " " " " " " " "
 sofort u. später zu vermieten.
Architekt Otto Hofmann.
 Röhlfen, Brühl und Verlag von H. W. H. W. H.

Freitag, 28. Okt. R. 12. Doktor Klaus, Lustspiel in 5 A. von Adolf Arronge. 7 bis gegen 10 Uhr.
 Samstag, 29. Okt. A. 13. Agnes Korn, Drama in 8 A. von Wilhelm Weigand. 7 bis nach 10 Uhr.
 Sonntag, 30. Okt. C. 12. Die Jugenossen, große Oper mit Ballet in 5 A. von Scribe. Musik von Meyerbeer. Halb 7 bis nach 10 Uhr.

Markt-Bericht.

(-) Durlach, 22. Okt. Der heutige Schweinemarkt war besahren mit 105 Käufer-

schweinen und 327 Ferkelschweinen. Verkauf wurden 105 Käufer Schweine und 327 Ferkelschweine. Bezahlt wurde für das Paar Käufer Schweine 30-65 M., für das Paar Ferkelschweine 8-14 M. Bei starker Nachfrage wurde der Markt reich geräumt.

Hameln, 23. September 1904.
 Sehr geehrter Herr Trippmacher, Lodenburg.
 In dankbarer Anerkennung der unschätzbaren Wirkung Ihres Nähr-Salz-Früchte-Saftes und Hagedüngerbees,

teile ich Ihnen mit Freude mit, daß ich nach längerem Gebrauch desselben nun gründlich von meinem Gallenleiden und Gicht befreit bin.

Alle andern Mittel wollten nicht helfen, und jetzt fühle ich mich so wohl wie zuvor; daselbe sagen auch andere, die Ihre so einfache Kur durchgemacht haben.

Im Interesse aller Leidenden bitte ich, dies mit meiner Namensunterschrift zu veröffentlichen. Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für Ihre vortreffliche Hilfe. Es grüßt Sie mit besonderer Hochachtung
 gez. Kapitän B. Wiemann,
 Hameln, Breiterweg 12.

Amtsverköndigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Weingärten betreffend.

Nr. 37.800. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Weingärten ist erloschen.
 Durlach den 20. Oktober 1904.

Großherzogliches Bezirksamt:
 Hepp.

Die Lieferung von Brot, Weck, Fleisch und Wurstwaren für die Großh. Landwirtschaftsschule Augustenberg.

Nr. 4202. Der Bedarf der Großh. Landwirtschaftsschule an Brot, Wecken, Fleisch und Wurstwaren soll für die Zeit vom 1. Dezember 1904 bis dahin 1905 in Lieferung gegeben werden.

Schriftliche Angebote sind bis spätestens **Dienstag den 1. November d. J.** an die unterzeichnete Stelle einzureichen, wofür auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht ausliegen.
 Augustenberg den 12. Oktober 1904.

Großh. Landwirtschaftsschule:
 Ragenau.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagd der Gemarkung Durlach, Distrikt II bis V, wird am

Samstag den 29. Oktober d. J.,
 nachmittags 3 Uhr,

auf dem Rathause Durlach in öffentlicher Versteigerung auf 6 Jahre verpachtet.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche einen Jagdpaß besitzen oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde (Bezirksamt) nachweisen, daß gegen die Erteilung des Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Die Beschreibung der Distrikte und die näheren Pachtbedingungen liegen bis zum Versteigerungstag auf dem Rathause auf.
 Durlach den 12. Oktober 1904.

Der Gemeinderat:
 Reichardt.

Privat-Anzeigen.

Gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten
 Hauptstraße 62.

Zimmer, schön möbliert, an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

2 anständige Arbeiter können **Kost und Wohnung** erhalten, event. auch bloß Wohnung. Näheres Hauptstraße 8, Hinterhaus 2. St.

Wegen Wegzugs ist eine **4-Zimmer-Wohnung** sofort zu vermieten; daselbst sind auch etliche **Schränke** zu verkaufen
 Kelterstraße 10 II.

Wegen Verfehlung ist auf 1. Nov. eine **schöne Wohnung** von 4 Zimmern, Badezimmer und Zubehör zu vermieten
 Kottstraße 9, 2. St.

Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Schuhmachermeister **Kohrer**, Hauptstr. 43.

Wegen Wegzugs ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten
 Kirchstraße 14, 2. St.

Ein **Küchenschrank** und ein **Schaf** sind zu verkaufen
 Kelterstraße 21, parterre.

Schönheit

verleiht ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, welche sammetweiche Haut und blendend schöner Teint. Alles dies bewirkt nur: **Nadebenter Steckenpferd-Lilienmilch-Seife** von Bergmann & Co., Nadebent mit echter Schymmarke: Steckenpferd. à St. 50 Pf. in beiden Apotheken.

Wasche mit



Luhns
 Giebt schönste Wasche
 Nurecht MIT ROTBAND

Allein echt zu haben bei: E. Pörmann, Osk. Gorenflo, F. Jäger und überall, wo Luhns Absatz hängt.

Eine deutsche Dogge ist zugelassen und kann gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abgeholt werden
 Muerstraße 56, 1. St.

Oefen und Kochherde

aller Systeme in bester und neuester Konstruktion, schöne Modelle in größter Auswahl und billiger wie bisher.

Ferner transportable Waschkessel, Fleischhackmaschinen, Schmalzhasen, gußeiserne, emaillierte und verzinnete Kochgeschirre aller Art, sowie Plumentische, Schirmständer, Feuergeräthalter, Ofenschirme, Kohlenbeden und -füller, Rohr-löffel und -Stöcker usw. empfiehlt zu denkbar billigsten Preisen

Otto Schmidt, Eisenhandlung,
 Durlach, Hauptstraße 48.

Marken

COGNAC
 Beste Marke
 Herm. Jos.
Peters & Nachf.
 Haus gegr. 1844. **KÖLN.**

1.	2.	3.	4.	5.
M 1.75	2.—	2.25	2.50	3.—

Flaschen entsprechend billiger bei
Carl Armbruster und A. Herrmann.

Wer sein Blut reinigen und verjüngen, Krankheitsstoffe ausscheiden und sich vor Ansteckung schützen will, wodurch auch Jugendfrische und Lebenskraft erhalten bleibt, der verlange ein Prospekt. Broschüre über Stoffwechselerkrankungen zc. nur 20 Pfg. Viele Atteste und Dankschreiben. Bezieht seit 1880.
V. Trippmacher, Naturheilkundiger, Lodenburg.
 Niederlage bei Herrn Gustav Wiemann, Hauptstraße 65.

Grosses Wein-Lager
 in allen Freislagen.

Mosel-, Rhein-, Haardt- und Rotweine.
Dessert-Weine. Sekt.
 Nur bessere Jahrgänge.
 Alle Sorten sind mild, rein und blumenreich von Geschmack.
Verkauf zu allerbilligsten Preisen.
 Ein Versuch führt zu dauernder Abnahme.
Adler-Drogerie Aug. Peter,
 Hauptstraße 16 — Telephon 76.

Man verlange



Scherer's Cognac
 Gg. Scherer & Co.
 Langen

Ärztlich empfohlen.
 Preise auf den Etiketten.
 Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
 Cognac zuckerfrei „ 3.

Vorzügl. i. Gonesende u. Zuckerkrankh.
 Alleinverkauf:
G. F. Blum, Gust. Blum,
 Hauptstrasse 38 hier,
Karl J. Wenz, Söllingen.

Im Ausschachten empfiehlt sich **Sermann Schenkel, Sophienstr. 10.**
 Mädchen, welche das **Weißnähen** erlernen wollen, können eintreten bei
 Frau **Katharine Fetter,**
 Herrenstraße 16, Hinterhaus.

Turteltauben und Käfige sind billig zu verkaufen
 Herrenstraße 14.



4-5 Monate alte **Sühner** à Mk. 1.40, bald legende à Mk. 1.80, **Legehühner** 1904er à Mk. 2.30. Von 20 Stück an frachtfrei.
 Garantie lebender Ankunft. Bezirksärztl. untersucht. Preisliste gratis.
Gesüßelhof Germania, Buchen i. B.

Herd, ein bereits neuer, zu verkaufen
 Hauptstr. 15, Strßs. 1. St.

Männer - Gesangverein.

Morgen, Sonntag, 23. d. M.,
abends 8 Uhr:

Gemütliche Zusammenkunft
mit Familienangehörigen im Roten
Löwen. Zahlreiches Erscheinen er-
wünscht. Der Vorstand.

Gesellschaft „Frohinn“ Durlach.

Montag den 24. d. Mts.,
abends halb 9 Uhr beginnend:

Ganzstunde
im Saale der Brauerei Walz.
Damen willkommen.

Stenographen - Verein Stolze - Ehren Durlach.

Beginn des Anfänger-Kurses
Donnerstag den 27. Oktober, abends
8 Uhr. Lokal Wirtschaft zum Bahn-
hof 2. Stock. Anmeldungen nimmt
noch entgegen

Der Vorstand.

Samstag und Sonntag:

Gebackene Fische. K. Dill, Löwenbräu.

Heute, Samstag:
Gebackene Fische und
Neuer Süßer.
A. Mohr, Brauerei Meyer.

Spanische
Frühstücks-Weine
im Glasausgang, à la Botega,
zu haben bei:
Max Hochschild
am Amalienbad Durlach.

Conserven!

**Erbse
Prinzessbohnen
Brechbohnen
Schneidebohnen
Champignons**

— neue Ernte —
sind eingetroffen und empfiehlt
billigst

Ernst Räumle & Co.,
Telephon Nr. 49.

Gute Kieler Bündlinge

frisch eingetroffen, sowie
neue Röllmöpfe,
per Stück 6 S.

Pasquay & Lindner,
Conjunctgeschäft.

Prima Vollheringe,

per Duzend 45 S., empfiehlt
August Schindel.

Neue grosse Maronen,

per Pfd. 20, 5 Pfd. 90 Pfg.

französ. Tafeltrauben,

per Pfd. 33 Pfg.
Philipp Luger & Filialen.

Holländ. Rotkraut,

per Kopf 25 und 30 Pfg.
Philipp Luger & Filialen.

Todes-Anzeige.



Unser lieber, guter und braver Sohn,
Bruder und Schwager

Hector Walz

wurde uns plötzlich durch Unglücksfall entzissen.
Um stille Teilnahme bittet

Im Namen der Hinterbliebenen:

H. Walz sen.

Durlach den 22. Oktober 1904.

Beisetzung: Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Liederkranz.

Samstag den 12. November, abends 8½ Uhr:

Familienabend

in den Sälen des Gasthauses zur Krone. Einführungsrecht ge-
stattet. Näheres durch die Programme.

Der Vorstand.

Berghausen. — Gasthaus zur Krone.

Sonntag den 23. d. Mts. (zur Nachkirchweih):

Grosses humor. Konzert

Anfang 8 Uhr. Fröhlich-Stauch, Eintritt 20 Pfg.
wozu freundlichst einladet
Franz Zoller.

NB. Für gute Speisen (Kartoffelwürste) und gute Ge-
tränke ist bestens gesorgt.

Grünwettersbach.

Kirchweih-Anzeige.

Zu der am Sonntag den 23. und Montag den
24. d. M. stattfindenden

Kirchweih
lade ich meine werten Freunde und Gönner zu zahlreichem
Besuche freundlichst ein.

Für reine alte und neue Weine, vorzügliche Speisen,
sowie verschiedene Sorten Kuchen ist bestens gesorgt.

Karl Kappler zur Sonne.

Süßer Durbacher
bei Wilh. Kraus zur Sonne.

Feinsten

Medizinal-Dorsch-Lebertran.

Altbewährtes Hausmittel bei Brust-
u. Lungenleiden, bei Scropheln, Flechten,
Drüsen, Hautausschlag u. Schwächlichkeit.

In Flaschen à Mk. 1,10 u. Mk. 2 — sowie lose aus-
gewogen, empfiehlt

Adlerdrogerie August Peter,
Hauptstrasse 16. Telephon 76.

Nähmaschinen

der Neuzeit entsprechend, zum Sticken und Stopfen
eingrichtet, vor- und rückwärts nähend.

Handverlmaschinen in jeder Gattung und
Stärke, sowie Nähmaschinennadeln und Del
billigst bei

Frau Jock Wtb.,
Spitalstrasse 18, Durlach.

Unterricht im Sticken und Stopfen wird gratis erteilt.

Schon ein ganz kleiner Zusatz von

MAGGI'S Würze
macht schwache Suppen, Saucen,
Gemüse u. s. w. gut und kräftig
im Geschmack. Bestens empfohlen von

Philipp Luger & Filialen.

Dankagung.



Hiermit sprechen wir
unseren tiefgefühltesten
Dank aus für die uns
beidem Hinscheiden unseres
lieben unvergeßlichen
Vaters

Wilhelm Friedrich Giese,

Schmiedemeister,
bewiesene Teilnahme. Besonders
danken wir für die zahlreichen
Kranzspenden, für die ehrende
Leichenbegleitung, insbesondere
seitens des Militärvereins Kue
und für die trostreiche Grab-
rede des Herrn Stadtvater Koe.

Gröbigen, 21. Okt. 1904.

Dietrauernden Hinterbliebenen:
Familie Giese.

Vermittlung von Geschäftsver-
käufen, Hypotheken,
Kautionen, Teil-
haberschaft u. s. a. Kommission, Auskünfte,
Versicherungen. **W. Kustermann,**
Karlsruhe i. B., Ludwig-Wilhelm-
strasse 3 III. Brieflich freimarkt.

In Karlsruhe, dem Groß-
Baden und ang. Ländern
verkauft man mit jedem Heft
der „Bad. Presse“ mit
30000 Anzeigen etc.
„Bad. Presse“,
verkauft dreimalige Zeitung Baden-
Länder als Wochenblatt zeitliche u.
eingehende unparteiische Berichte;
anzunehmend reichster Depeschen-
teil. Die „Badische Presse“ wird von
Jehrmann, ohne Anziehung der Partei
über Anzeigen, mit Interesse gelesen
u. stellt in jeder besseren Familie,
Freigeistlichkeit oder Wohlstand zeigen.
Alle Verkäufe u. Briefträger nehmen
Bestellungen an. Preis h. d. Post ab-
geholt 1.00, frei ins Haus 2.50 per
Vierteljahr. Probeblätter gratis.

Brauerei

Roter Löwen

Spitalstrasse 20.

Unterzeichneter empfiehlt fort-
während alle hausgemachte Würst-
waren, wie:

**Schinkenwurst,
Phonierwurst,
Preßkopf,
Frankf. Griebenwurst,
Leberwurst,**

**Schinkenroulade,
Schinken, roh u. gekocht,**

sowie jeden Samstag u. Sonntag:
**1a. Bratwürste, Bodwürste
u. Löwenwürste.**

**Friedrich Mannherz,
Meher u. Wirt.**

Geschäfts-Verlegung.

Der geehrten Einwohnerschaft
von Durlach und Umgebung, sowie
meiner werten Kundschaft zur
Nachricht, daß ich mein Geschäft
von der Hauptstraße nach

Kirchstrasse 4
verlegt habe und bitte um geneigten
Zuspruch. Achtungsvoll

Karl Burst, Sattlermstr.,
Steinweg Nachfolger.

Altes Stopfwelschkorn,

sowie
Welschkornschrot

empfehlen

August Schindel.

Woblien, Druck und Verlag von K. V. G. G. G. G.
Hierzu eine Beilage.